

Die Musikwissenschaft in Forschung und Lehre

Kritik einer bürgerlichen Wissenschaft

Vorwort

Teil I: Die Denkweisen der Musikwissenschaft

1. Musikästhetik

Einleitung: Marginalisierung und Moralisierung der Ästhetik

Korrekte Polemik gegen die entstehende Musikwissenschaft

Eduard Hanslick, *Vom musikalisch Schönen, Ein Beitrag zur Revision der Ästhetik der Tonkunst*, Wiesbaden 1989 (Erstauflage 1854)

Insistieren auf der Objektivität des Schönen · Kritik an der "Gefühlsästhetik"
· Kritik an der Verwechslung von Musik und Sprache · Insistieren auf dem Gegensatz von Moral und Genuss · Einblicke in den Dogmatismus einer Geisteswissenschaft

Idealistische Mystifikation der musikalischen Ästhetik

Eduard Hanslick, *Vom musikalisch Schönen, Ein Beitrag zur Revision der Ästhetik der Tonkunst*, Wiesbaden 1989 (Erstauflage 1854)

Der Begriff des Schönen, wie er aus Hanslicks Einsichten ableitbar wäre · Mystifikation des Schönen als Emanation des Geistes · Ausgrenzung der elementaren Formen des musikalisch Schönen · Mystifikation des Motivs als Gedankeneinheit · Rettung einer abstrakten ideologischen Denkfigur

Musik im Lichte höchster Sinnfragen

Hans Heinrich Eggebrecht, *Die Musik und das Schöne*, München 1997

Schönheit – unbegreiflich und für die Musik unwesentlich · Das Wesen der Musik: Sinnhaftigkeit · Musik als Ertönen von Zeit

Ungenießbares als Inbegriff der Ästhetik

Sabine Sanio, *Erfahrung statt Vergegenständlichung – Zum Begriff der Situation in der gegenwärtigen Ästhetik*, in: Helga de la Motte-Haber (Hg.), *Handbuch der systematischen Musikwissenschaft, Band I: Musikästhetik*, Laaber 2004

Abkehr von der Werkästhetik · Rezeptionsästhetik · Ästhetik des Situativen

2. Musiktheorie

Einleitung: Relativierung des Erklärens

Theorie der Tonalität als musikalische Hermeneutik

Hugo Riemann, *Handbuch der Harmonielehre*, Leipzig 1918

Die Harmonie als Nachahmung der Natur · Konstruktion der Natur zum tauglichen Vorbild · Dur- und Mollklang als Ober- und Unterklang · Trennung von Tonleiter und Tonart · Dissonanz als Störung der Klangeinheit · Die Psychologisierung des Harmonischen · Dissonanz als Präzisierung der Klangbedeutung · System der "Verkettung" von Harmonien · Erweiterte Tonalität und relativierte Modulation · Riemann als Theoretiker der Tonalität

Ein Konkurrent um den Titel des wahren Neutöners

Martin Vogel, *Schönberg und die Folgen – Die Irrwege der Neuen Musik, Teil 1: Schönberg*, Bonn 1984

Die Vorstellung vom richtigen Weg der Musik · Vogels Steckenpferd: die "Naturseptime" · Falsche Kritik an der "Emanzipation der Dissonanz" · Alternative Vereinnahmung des Tristanakkordes · Affirmation des Konstrukts der Fasslichkeit

Mystifizierung der musikalischen Form zum sprechenden Etwas

Clemens Kühn, Formenlehre der Musik, Kassel 2004

Falsche Kritik der üblichen Formenlehren · Formale Analyse als Sinndeutung · Beziehungen stiften Zusammenhang · Das Fugenthema als Träger von Sinn · Begeisterung für die Vorgeschichte der Musik · Sinnstiftung durch Verstoß gegen Regeln · Die Struktur als Ideal der Komposition

Geheimnisvolle Tonalität

Othmar Steinbauer, Das Wesen der Tonalität, Erläutert und kommentiert von Dominik Šedivý, Wien 2006

Ein Fehlschluss aus widersprüchlichen Harmonielehren · Eine Tonalität aus zwölf Tönen · Ein System neuartiger Tonleitern · Das Ding mit den Reflexionsbestimmungen · Weltrekord im Erweitern der Tonalität · Der angebliche Fehler im Buchtitel

Das Dogma von der unerreichbaren Wahrheit

Helga de la Motte-Haber, Musiktheorien – Systeme mit begrenzter Reichweite, in: Helga de la Motte-Haber (Hg.), Handbuch der systematischen Musikwissenschaft, Band 2: Musiktheorie, Laaber 2005

Fortschrittliche Musik und konservative Musiktheorie · Respekt vor musikalischer Destruktivität · Außermusikalische Begründung musikalischer Sachverhalte · Musiktheorie als Basteln an Modellen

3. Musikpsychologie

Einleitung: Erklärung der Musik aus ihrer Wahrnehmung

Begriffsloser Umgang mit dem Begriff der Konsonanz

Heinrich Husmann, Vom Wesen der Konsonanz, Heidelberg 1953

Das Richtige an der Koinzidenztheorie der Konsonanz · Harmonie als Ergebnis unvollkommenen Hörens · Die verkehrte Suche nach einer "Grenze" zwischen Konsonanz und Dissonanz · Misslungene Widerlegung der von Helmholtz'schen Theorie · Die Kunst des Fingierens von Experimenten

Vom wundersamen Eigenleben der Hörgewohnheiten

Roland Eberlein, Die Entstehung der tonalen Klangsyntax, Frankfurt am Main 1994

Das Konstrukt der tonalen Klangsyntax · Auflösung der Musik in konventionelle Muster · Auflösung grundlegender Klangverhältnisse in zählbare Floskeln · Musik als Ergebnis von Gewöhnung und Evolution · Volksbefragung zwecks Relativierung musikalischer Begriffe · Leugnung musikalischer Entwicklungsstufen · Kritik der Originalität durch ihre abstrakte Negation

Die Auflösung der Musik in eine kognitive Struktur

Cornelius Bradter, Die Generative Theorie der Tonalen Musik, Grundlagen und Entwicklungsimpulse durch F. Lerdahl und R. Jackendoff, Münster 1998

Wahrnehmung als Bildung einer hierarchischen Struktur · Regeln der hierarchischen Segmentierung eines Musikstücks · Systematische Ignoranz gegenüber musikalischen Bestimmungen · Lob und Tadel durch den Referenten

Die Ableitung des Taktes aus einem geistigen Mechanismus

Wolfgang Auhagen, Rhythmus- und Tempoempfinden, in: Helga de la Motte-Haber (Hg.), Handbuch der systematischen Musikwissenschaft, Band 3: Musikpsychologie, Laaber 2005

Der Taktrhythmus als Ereignisfolge · Die Wahrnehmung als Ursache der wahrgenommenen Gestalt · Theorie des inneren Taktgebers · Der Geist als Oszillatorenbank

4. Musiksoziologie

Einleitung: Idealisierung der moralischen Funktion

Musik als Offenbarung oder Vertuschung gesellschaftlicher Gegensätze

Theodor W. Adorno, *Einleitung in die Musiksoziologie, Zwölf theoretische Vorlesungen, Frankfurt am Main 1975*

Alternative Funktionalisierung der Musik · Musik als Wahrheit oder Ideologie · Musik als Sinnzusammenhang · Der Typus des Bildungshörers · Das 'inadäquate' Hören

Methodische Festlegung der Musik auf gesellschaftliche Funktionen

Peter Rummenhöller, *Einführung in die Musiksoziologie, Wilhelmshaven 1978*

Das dahinterstehende Gesellschaftliche · Richtiges Dechiffrieren der Musik · Schütz und Bach: Mystifizierung des Fortschritts · Wie Harmonien von der Gesellschaft sprechen · Scarlatti und Bach: Absolutismus und bürgerliche Utopie · Berufung auf die Kritik des Warenfetischs · Fehldeutung des bürgerlichen Musiklebens

Die Übersetzung von Ästhetik in Rationalität

Max Weber, *Die rationalen und soziologischen Grundlagen der Musik, Tübingen 1972*

Tonalisierung der Musik als Rationalisierung · Harmonie als Teilung der Oktave · Melodik als expressives Gegengewicht · Das Irrationale der modalen Musik · Suche nach einem Äquivalent der Tonalität · Die Notenschrift als Ursache der tonalen Musik

Musiksoziologischer Relativismus

Kurt Blaukopf, *Musik im Wandel der Gesellschaft, Grundzüge der Musiksoziologie, Kassel 1984*

Problematik des Begriffs der Musik · Definition des musikalischen Handelns · Harmonische Musik als abstrakte Struktur · Theorie des ungewollten 'Musikwollens' · Kulturpolitische Wichtigkeit

5. Musikethnologie

Einleitung: Egalisierung der Entwicklungsstadien

Vergleichen als Ersatz für Begreifen

Erich Moritz von Hornbostel, *Tonart und Ethos, Aufsätze zur Musikethnologie und Musikpsychologie, Leipzig 1986*

Das Zeitlose und Universelle der Musik · Die moralische Kraft der Musik · Die Rettung der Ethoslehre für die Moderne

Musiktheoretische Regression zum Mystizismus

Alain Daniélou, *Einführung in die indische Musik, Wilhelmshaven 2004*

Modale Musik als Yoga · Fiktion der Expressivität · Mühseliges Lernen der Modi · Westliche Dekadenz · Mystik als wahre Ästhetik

Wissenschaftliches Lob der modalen Musik

Habib Hassan Touma, *Die Musik der Araber, Wilhelmshaven 1998*

Der mystische Gefühlsgehalt des Modus · Tonraum und Rhythmus als Faktoren · Tonalisierung als Katastrophe

6. Musikhistorik

Einleitung: Verewigung der Sinnstiftung

Harmonisierung der Theorien zwecks Relativierung der Tonalität

Carl Dahlhaus, *Untersuchungen über die Entstehung der harmonischen Tonalität, Kassel 1968*

Betrachtung der Tonalität unter dem Blickwinkel ihrer Vergänglichkeit · Methodische Bemühungen um die Auflösung von Gegensätzen · Affirmation der musiktheoretischen Widersprüche und Gemeinplätze ·

Exekution einer "historischen" Betrachtungsweise an den historischen Fakten

Darstellung der Musikgeschichte im Geiste der Sinnstiftung

Michael Heinemann, *Kleine Geschichte der Musik*, Stuttgart 2004

Von der Sphärenharmonie zum Konstrukt der Weltmusik · Verherrlichung der noch unentwickelten musikalischen Ästhetik · Die Verständigung zwischen Komponisten und Rezipienten · Das fatale Interesse an der musikalischen Form

Musik gegen das Alleinsein im Universum

Martin Geck, *Wenn Papageno für Elise einen Feuervogel fängt*, *Kleine Geschichte der Musik*, Berlin 2006

Musik als biographisch verbürgte Weltanschauung · Musik als Quelle von Ordnung und Sinn · Musik als Medium einer Botschaft · Sinnstiftung ohne Kompromisse

Teil II: Wissenschaft im Dienste bürgerlicher Kultur

7. Populärwissenschaftliche Kulturbeflissenheit

Einleitung: Imagination des Höheren

Bemühung um Synthese des Höheren mit dem Niederen

Alessandro Baricco, *Hegels Seele oder die Kühe von Wisconsin*, *Nachdenken über Musik*, München 2006

Ernst oder unterhaltsam – eine moralische Alternative · Modernisierung einer bildungsbürgerlichen Ideologie · Interpretation – das Verlangen der Partituren nach der Moderne · Das Versagen der Neuen Musik vor den Pflichten der Moderne · Das Spektakel als Kompromiss zwischen E- und U-Musik

Normalität und Extravaganz: Musik für Bildungsbürger

Christiane Tewinkel, *Bin ich normal, wenn ich mich im Konzert langweile?* *Eine musikalische Betriebsanleitung*, Köln 2004

Musik braucht einengende Vorschriften · Geheimnisse des Komponierens nach Vorschriften · Programmtex te mit Bedeutungsvollem zum "Verstehen" von Musik · Extravagante Präention und normale Wichtigtuerei · Be- und Entschuldigung des gelangweilten Zuhörers

Passende Kunst zur bürgerlichen Welt

Ingo Metzmacher, *Keine Angst vor neuen Tönen*, *Eine Reise in die Welt der Musik*, Berlin 2005

Eine "tollkühne Mission" im höheren Auftrag · Unschönes als Wahrheit · Die Ausmerz ung der musikalischen Ästhetik

8. Die bürgerliche Musikkultur

Befreiung der Musik von traditionellen Vorschriften

Funktionalisierung der Musik für die bürgerliche Moral

Kommerzialisierung der Musik

9. Prinzipien einer bürgerlichen Wissenschaft

Funktionalismus

Mystizismus

Konstruktivismus

Pluralismus